



St. Laurentz

Pfarre Altsimmering

Pfarrblatt "Simmering Mitte" Nr. 114

- Advent 2016 -



St. Josef auf der Haide

Advent und Weihnachten 2016



+ 10 Jahre Tanz bewegt + Silbernes Priesterjubiläum Willi Müller +
+ Pfarr-Reise nach Dresden + Neues Ministrantenteam +
+ Nachruf Jakob Falk + Stephanusorden für drei Pfarrmitglieder +

10 Jahre Tanz bewegt

Wie 2006 aus einer persönlichen Vorliebe für Tanz und Bewegung eine sich wöchentlich treffende „Tanzbewegte“ Gruppe wurde.



Am Samstag, 22. Oktober 2016, wurde das 10-Jahre-Jubiläum der "Tanz bewegt"-Gruppe – natürlich mit Tänzen – gefeiert

Es war, als ich Pastoralassistentin in Altsimmering war (2001 bis 2008). Nach vier Jahren in der Senioren- und Jungschar-Arbeit war ich auf der Suche nach einer Ausbildung, die ich in beiden Bereichen einsetzen konnte. Es sollte eine Herausforderung für mich und etwas Neues für die recht lebhaft Pfarrgemeinde sein. Ich fand die Ausbildung zur Gruppen- und Kreistanzleiterin durch

Adrian Gut (Leiter der ChoRa-Kreistanzschule in der Schweiz). Ansprechend bei dieser Ausbildung war, dass es sich um meditative, traditionelle und rockige Tänze aus aller Welt handeln würde. Ich wollte nicht nur Seniorentanzleiterin sein. Im Herbst 2005 begann ich mit dieser abwechslungsreichen Ausbildung.

Schon bald konnte ich mir vorstellen, das Erlernte anzuwenden. Im Herbst 2006 lud ich daher alle Tanzfreudigen, von 9 bis 99 Jahre, zu einer Schnupperstunde. Am Ende war klar: "Wir treffen uns wöchentlich!" Seit 10 Jahren tanzen 10 bis 20 "Tanzbewegte" jeden Montag im "13er-Haus" (Kobelgasse 13). Wir sind eine offene Gruppe, es ist kein Paartanz und die Tänze sind so angelegt, dass man jederzeit mitmachen kann.

Ich habe mit der Gruppe sehr viel Freude und bin stolz auf sie. Jeder einzelne ist persönlich gewachsen, hat gelernt, sich etwas zuzutrauen und Neues auszuprobieren. Durch die jährliche Weiterbildung der ChoRa-Schule können wir hoffentlich noch viele Jahre neue Tänze lernen und "Tanzbewegt" sein.

Sissi Raab

Blitzlichter



Simmeringer Wallfahrt: Vom Enkplatz über St. Josef und die Georgskapelle nach Kaiserebersdorf – etwa 50 Gläubige aus allen Pfarren Simmerings pilgerten am 9. Okt. 2016 unter dem Motto „Mit Maria dem Ruf Gottes folgen“ zu Fuß durch das Dekanat Simmering.



Am 25. Sept. 2016 unternahm der Mariazeller Prozessionsverein Simmering die dritte jährliche Wallfahrt. Sie führte etwa 80 PilgerInnen unter der geistlichen Leitung von Willi Müller bei strahlendem Wetter nach Pottenstein und zum Mariahilfberg. "Ich bin beeindruckt von der großen Pilgerschar, die den Weg vom Simmeringer Kreuz nach Pottenstein zu Fuß als echten Pilgerweg zurücklegte", betonte Obmann Johann Kasehs.

Impressum: Pfarrblatt "Simmering Mitte"
Herausgeber, Alleininhaber, Redaktion: Pfarre Altsimmering,
Simmeringer Hauptstraße 157-159, 1110 Wien
Kontakt: www.altsimmering.at | pfarre@altsimmering.at | 01/76 96 932
Kanzlezeiten: Mo., Mi., Fr., 8⁰⁰ - 12⁰⁰ Uhr, und nach Vereinbarung
IBAN: AT86 4300 0353 3601 0000 | BIC: VBOEATWW
Medienausrichtung: Informations- und Kommunikationsorgan
der Pfarre Altsimmering
Druck: Druckerei Piacsek Ges. m. b. H., 1100 Wien

Die Titelseite wurde von Sabine Wiecezorek aus Fotos der Krippen in St. Laurenz und St. Josef sowie der von Sr. Annemarie Holzer mit biblische Figuren nach Doris Egli gestellten Nikolaus-Szene gestaltet. Die Fotos stammen von Christiana Riedl, Sr. Annemarie Holzer und Johannes Eisenkölbl. Vielen Dank für diese Beiträge!

Worte des Pfarrers

Liebe Pfarrgemeinde!

Nach einem ereignisreichen Herbst gehen wir mit großen Schritten schon wieder auf das Weihnachtsfest zu.

Die Verleihung des Stephanusordens in Bronze an drei verdiente ehrenamtliche Mitarbeiter bzw. Mitarbeiterinnen unserer Pfarre (Frau Elfi Gläser, Frau Irene und Herrn Heinz Himmel) war sicher ein sehr erfreuliches Ereignis im Oktober, aber auch die Diakonweihe von Thomas Schmid (IVL) am 15. Oktober hat viele Simmeringer und Simmeringerinnen sehr bewegt. Mit Thomas haben wir nun drei ehrenamtliche Diakone in Altsimmering, das darf ich hier an dieser Stelle auch als Pfarrer stolz erwähnen. Nun stehen wir wieder einmal in der Adventzeit und es ist weihnachtlich um uns herum gewor-

den. Doch gerade in dieser so weihnachtlich geprägten Zeit sollten wir Christen uns fragen: Was bedeutet uns denn dieses Fest eigentlich?

Für viele Menschen ist Weihnachten oft nur noch ein „Geschenkefest“, von Jesus, seiner Geburt und seiner Botschaft von Gottes Liebe zu allen Menschen ohne Ausnahme ist immer weniger die Rede. Wir als Christen aber sollten uns bewusst sein, was wir an diesen Tagen zu Weihnachten feiern und dies auch in unserem Umfeld offen ansprechen, damit dieses kleine Kind von Betlehem letztlich nicht ganz aus dem Leben der Menschen verschwindet.

An dieser Stelle darf ich Sie alle ganz herzlich zu den zahlreichen Weihnachtsgottesdiensten und zu den Gottesdiensten zu Neu-

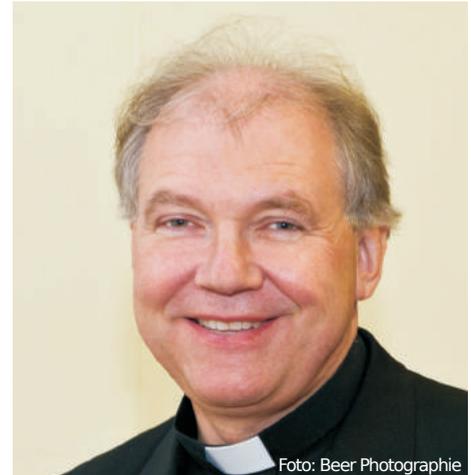


Foto: Beer Photographie

Pfarrer Ing. Mag. Christian Maresch

jahr einladen.

Zum Abschluss ein kleiner Vor- ausblick: Das nächste Pfarrblatt wird schon ganz im Zeichen der Pfarrgemeinderatswahl 2017 stehen.

Ich wünsche Ihnen allen samt Familien und Freunden von Herzen ein fröhliches Weihnachtsfest und Gottes reichen Segen für das neue Jahr 2017.

Euer Pfarrer
Christian Maresch

"Ich danke dir, dass du mich berufen hast"

Am Sonntag, 18. Sept. 2016, feierte Willi Müller sein Silbernes Priesterjubiläum und dass er im Sept. 1991 Kaplan von Altsimmering wurde mit einem Festgottesdienst in St. Laurenz, zu dem die Pfarre und der Mariazeller Prozessionsverein eingeladen hatten.

Berührt bedankte sich der Priesterjubilär bei Pfarrer Christian Maresch für das schöne Fest. "Ich kann nur Gott danke sagen, wie ich es so oft im zweiten Hochgebet beten darf: 'Ich danke dir, dass du mich berufen hast, vor dir zu stehen und dir zu dienen.'"

Diakon Franz Schramml fasste in der Festpredigt den Lebenslauf von Willi Müller zusammen: "Du wurdest am 14. Februar 1941 in Wien geboren. Aufgewachsen bist du im 5. Bezirk in der Pfarre Auferstehung Christi. Du hast bei Simmering-Graz-Pauker die Lehre als Stahlbauschlosser absolviert, warst dort 11 Jahre in der Werkstatt und 18 Jahre in der Arbeitsvorbereitung.

Als 43-jähriger bist Du ins Priesterseminar eingetreten. Nach dem Theologie-Studium warst du zwei Jahre Diakon in Ober St. Veit und wurdest am 24. Juni 1991 zum Priester geweiht. Dann kam die Rückkehr nach Simmering und Du wurdest im September 1991 Kaplan in Altsimmering."

Der Jubilar bedankte sich mit bewegten Worten: "Lange hat Gott gerufen, bis ich seinen Ruf vernommen habe. Und es war gut so, denn es waren



Foto: G. Radlmair

Diakon Franz Schramml gratulierte Willi Müller nach der Festpredigt zu seinem Jubiläum

25 schöne, wenn auch nicht immer einfache Jahre. Ich danke Euch für das Fest in der Pfarre, die mir ein Stück Heimat geworden ist. Danke besonders Dir lieber Pfarrer Christian, dass ich bei Euch daheim sein darf und gerne zur Stelle bin, wenn Ihr mich braucht."

Georg Radlmair

Pfarr-Reise nach Dresden (12. bis 16. Sept. 2016)

An der heurigen Pfarr-Reise nach Dresden in Begleitung von Dechant Mag. Christian Maresch und Anneluise Siekierzynski nahmen insgesamt 48 Personen teil. Tilde Rajecy schildert ihre Eindrücke:

Montag, 12. Sept., fuhren wir pünktlich um 6 Uhr mit dem Autobus von Simmering weg und kamen gut – wenn auch etwas verspätet – im Hotel Ibis Königstein in Dresden an.

Nach kurzer Pause starteten wir zu einem Stadtpaziergang und bekamen einen ersten Eindruck von Residenz, Neumarkt, Frauenkirche, Zwinger, der evangelischen Kreuzkirche und der Semperoper. Beeindruckend war der 102 Meter lange Fürstenzug, das größte Porzellanbild der Welt – die Ahnengalerie der Wettiner. Einige besuchten das Neue Grüne Gewölbe: Imponierend u. a. eine Fregatte aus Elfenbein, der größte grüne Diamant der Welt, der mit 411 Brillanten zu einer Schmuckspange verarbeitet wurde, und der berühmte geschnitzte Kirschkern.

Am Dienstagvormittag nahmen wir an einem Gottesdienst in der Kathedrale, der katholischen Hofkirche, teil, anschließend Führung durch das Gotteshaus (wir verharren vor der modernen Pieta aus Meißner Porzellan, die das Leid der Kriegszeit zeigt) und die Krypta für die Wettiner Kurfürsten. Zu Mittag fuhren wir mit dem Autobus zur Pfunds Molkerei, die als der schönste Käseladen der Welt bezeichnet wird. Wir bekamen verschiedene Käsesorten und Weißbrot sowie Milch oder Wein. Am Nachmittag war freie Zeit, abends versammelten wir uns alle im Sophienkeller zum köstlichen Abendessen. Wir wurden auch zum Mitsingen einiger Lieder animiert.

Am Mittwoch genossen wir am Vormittag eine Schifffahrt mit dem Raddampfer nach Pillnitz zum Jagd- und Lustschloss von August dem Star-ken. Wir gingen mit Führung durch den Schlosspark: dieser erfreute uns mit schattigen Platanen, Kastanienbäumen, Kiefernen und einem 210 Jahre

alten Kamelienbaum. Wir besichtigten den Pavillon von August dem Gerechten, sein Studierstübchen für Pflanzen und Insekten und anschließend das Neue Schloss. Am Nachmittag standen die Besichtigung der Semperoper und der Frauenkirche auf dem Programm. Beide Gebäude kann man als absolute Highlights bezeichnen, vor allem auch dann, wenn man hört, wieviel im 2. Weltkrieg durch Bomben und Feuer zerstört war.

Bei der Orgelanda-cht um 18:00 Uhr in der Frauenkirche konnten wir zur Ruhe kommen. Im Hotel erwartete uns ein ausgezeichnetes Abendessen.

Am Donnerstag ging es mit dem Bus zum Schloss Moritzburg, auch von außen sehenswert. Weiterfahrt nach Meißen. Wir wurden durch die Porzellan-Schauwerkstatt geschleust, bewunderten die Fertigkeit der Arbeitenden. Im Anschluss eine Einladung zu Kaffee und Kuchen – in Meißner Porzellan serviert. Ein kurzer Abstecher zu Fuß zur Nikolaikirche: mit Meißner Porzellan ausgestattet, eine Gedächtnisstätte für die Meißner Opfer des 1. Weltkrieges.

Dann Führung durch die historische Altstadt, über viele Stufen auf den Burgberg mit der gotischen Albrechtsburg, dem besterhaltenen Profanbau der Welt. Wer wollte, konnte den Dom besichtigen. Abends im Domkeller: Ein ausgezeichnetes Abendessen und eine Weinverkostung von 4 Sorten Meißner Wein. Gut gelaunt Rückfahrt ins Hotel.

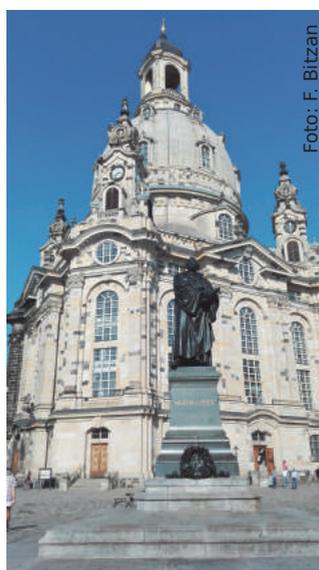
Am Freitag, 16. Sept, holte uns der Bus um 8 Uhr zur Abfahrt nach Wien mit Zwischenstopp in Prag. Alle Teilnehmer machten ihr eigenes Programm in der von Touristen vollgestopften "Goldenen Stadt".

Durch einen massiven Stau vor Brün-ken kamen wir ziemlich verspätet in Wien an – das tat unserer Freude über die gelungene Pfarr-Reise bei traumhaft schönem Wetter aber keinen Abbruch.

Tilde Rajecy



Schloss Moritzburg



Frauenkirche mit Luther-Denkmal



Gruppenfoto vor dem Meißner Dom

Geht zu allen Völkern / macht euch auf den Weg

Dies ist das neue Motto, unter dem wir – die MinistrantInnen – uns regelmässig treffen. Gemeinsam sind wir auf dem Weg, den tieferen Sinn dieser Worte zu erforschen und zu verstehen.

Eine gute Gemeinschaft ist für uns besonders wichtig, darum werden auch bei unseren Treffen spezielle gruppenspezifische Spiele vom neuen Ministrantenteam angeleitet, auch von ihnen geplante und begleitete Ausflüge und besondere Aktivitäten unterstützen uns auf unserem Weg. Die Freude am Dienst ist uns allen gemeinsam, so dürfen wir auch Gehörtes in die Tat umsetzen.

Das Christentum ist keine Gesetzesreligion, sondern eine Beziehungsreligion. Dies haben wir – das Ministrantenteam – zum Anlass genommen, unsere Ministrantenstunden auf den Samstag zu verlegen und mit einem gemeinsamen Mittagessen zu beginnen. Die beim Essen geführten Gespräche zeigen, dass die MinistrantInnen Vieles, was sie persönlich bewegt, gerne auch zur Sprache bringen – jetzt haben wir dafür nicht nur den Ort, sondern auch die dazugehörige Zeit geschaffen.

Durch unser neues Arbeitsteam haben wir die Möglichkeit, unsere Treffen individueller zu gestalten. So ist es möglich, die verschiedensten Aufgaben der MinistrantInnen im Gottesdienst in Kleingruppen zu erklären, aber auch zu üben.

Ich sehe meine Aufgabe als Diakon nicht primär in der Gesamtleitung der MinistrantInnen, sondern eher als eine Art von „Spiritual“, der die nötige Zeit hat, auf jeden Einzelnen einzugehen und immer ein offenes Ohr für jeden zu haben. Gemeinsam mit Stephan, Iris, Alfred jun. und Alex bilde ich ein Kollektiv, in dem jeder seine persönliche Verantwortung trägt.



Das neue Ministranten-Team: Alex Urbanjak, Iris Pannagl, Alfred Zimmel jr., Diakon Alfred Zimmel und Stefan Tran
"Wir wollen in der Ministrantenarbeit neue Wege gehen."

Als eine meiner persönlichen Aufgaben sehe ich, den MinistrantInnen nicht den Unterschied von „Gut“ und „Böse“, sondern von „Gut“ und „Besser“ näher zu bringen. Ein Beispiel hierzu ist Franz von Assisi: Gut wäre es für ihn gewesen, das Geschäft seines Vaters zu übernehmen. Besser für ihn war es aber, sein Leben so zu gestalten, wie wir es kennen. Bereits unsere erste Zusammenkunft zeigte, dass wir auf dem richtigen Weg sein dürften, da die Resonanz der MinistrantInnen auf die Veränderungen sehr gut war und unsere Erwartungen bei Weitem übertroffen wurden. In diesem Sinne freuen wir uns schon auf den Weg, der noch vor uns liegt und den wir als Gemeinschaft mit Gottes Segen beschreiten.

Diakon Alfred Zimmel

Jakob Falk - ein Muster an Verlässlichkeit und Pflichterfüllung



Jakob Falk (1934 – 2016)

Jakob Falk wurde am 19. Dez. 1934 im 21. Bezirk geboren. Mit seiner Gattin Inge hatte er zwei Kinder: Elisabeth und Martin.

Stolz war er zeitlebens auf seine Mitgliedschaft bei der Kameradschaft Feldmarschall Radetzky und des Radetzkyordens.

Nachdem der elterliche Konditorei-Betrieb, in dem er tätig war, für immer geschlossen hatte, wechselte er radikal sein Metier: Er wurde im Jahre 1985 Mesner in Altsimmering. Diesen Beruf übte er bis 1999 aus; bis 2009 war er in der Pfarre weiter ehrenamtlich tätig. Bald nach seinem Dienstantritt in Altsimmering begann er, beim Kirchenchor mitzusingen; auch als Kantor wirkte er oft bei der Gestaltung von Gottesdiensten mit.

Seinen ursprünglich erlernten Beruf Zuckerbäckermeister hatte er nicht verlernt, das konnten

wir Altsimmeringer miterleben und genießen, wenn er für besondere Anlässe seine berühmten Torten „zauberte“, die von allen mit Genuss verzehrt wurden.

Seine letzten Lebensjahre verbrachte er im Caritasheim Klosterneuburg, wo er liebevoll gepflegt wurde.

Am 7. Sept. 2016 wurde Jakob Falk von seinen irdischen Leiden erlöst und in die ewige Heimat abberufen. Jakob bleibt den Altsimmeringern als ein geduldiger, hilfsbereiter, pflichtbewusster und tiefgläubiger Mensch, mit dem man sowohl lachen als auch ernsthaft diskutieren konnte, in Erinnerung.

Franz Schlosser

Stephanusorden in Bronze für drei Pfarrmitglieder

Elfi Gläser, Irene und Heinz Himmel wurden am 7. Okt. 2016 von Bischofsvikar Dariusz Schutzki mit dem Stephanusorden in Bronze ausgezeichnet. Wir gratulieren herzlich - danke für Euer Engagement, das zur Verleihung dieser Orden führte!



Bischofsvikar Dariusz Schutzki, Irene Himmel, Elfi Gläser und Heinz Himmel

Das Ehrenzeichen vom hl. Stephanus (kurz: Stephanusorden) wurde 1964 von Erzbischof Kardinal Dr. Franz König gestiftet und kann vom Erzbischof für besondere Verdienste um die Erzdiözese Wien verliehen werden. Der Stephanusorden in Bronze wird an Personen verliehen, die sich für eine bestimmte Pfarre in einem Ehrenamt verdient gemacht haben.

"Gerade das Ehrenamt hat in der Kirche von heute und besonders in der Kirche der Zukunft eine ganz wichtige Rolle", betonte Pfarrer Christian Maresch

in seiner Laudatio. "Vieles wäre ohne unsere Ehrenamtlichen nicht möglich. Als Pfarrer, den Ihr mit Eurem Einsatz wesentlich unterstützt, weiß ich Eure Tätigkeiten in der Pfarre sehr zu schätzen."

Elfriede Gläser ist langjährige Chefin der katholischen Frauenbewegung in unserer Pfarre, die sie Mitte der 1970er Jahre gemeinsam mit Hermi Lanz unter Msgr. Franz Mersch aufgebaut hat. Sie organisiert weiters die Frauenmessen, den ökumenischen Gebetsabend der Frauen und die Neujahrsfahrt der Frauen des Dekanates.

Irene Himmel ist in vielen Bereichen eifrig tätig. Sie kümmert sich um den Blumenschmuck in der Kirche, hilft bei Flohmarkt, Oster- und Adventmarkt, in der Werkstube und beim Simmeringer Nachtmahl. Sie ist Mitglied des Pfarrgemeinderates und unterstützt Pastoralassistentin Gerti Stagl in der seelsorglichen Betreuung unserer Senioren.

Heinz Himmel ist seit einigen Jahren als ehrenamtlicher Mesner in St. Laurenz tätig. "Heinz ist zu jeder möglichen und unmöglichen Zeit zur Stelle – mit seiner ruhigen Art schafft er eine wohltuend ruhige Atmosphäre in der Sakristei", so Christian Maresch. "Er ist auch handwerklich sehr geschickt und übernimmt diverse Reparaturen in unseren fünf Gebäuden." Für die Pfarr-Webpage und das Pfarrblatt liefert Heinz – selbst auf kurzfristige Bitte – verlässlich Fotos in toller Qualität.

Bernhard Wieczorek

Blitzlichter



Erntedank in Altsimmering: Am 25. September 2016 gestaltete der Pfarrkindergarten die Messe in St. Laurenz. In St. Josef war der Volkstanzkreis Simmering zu Gast und zeigte nach der 10-Uhr-Messe bei bestem Herbstwetter fünf Volkstänze.





19. März 2017

ICH BIN DA. FÜR

Pfarrgemeinderatswahl



"In meiner Pfarre sehe ich mich als Brücke zwischen den Generationen, weil ich in vielen Bereichen tätig bin und dadurch mit vielen Menschen in Kontakt bin. Ich werde auf jeden Fall bei der nächsten Pfarrgemeinderatswahl kandidieren und hoffentlich kann ich damit auch andere junge Menschen begeistern."

Stephan Ahn Tran

Der Pfarrgemeinderat ist ein sehr wichtiges Gremium in jeder Pfarrgemeinde und eine hilfreiche Stütze für den jeweiligen Pfarrer. Er hat die Aufgabe, in allen Fragen, die die Pfarrgemeinde betreffen, beratend oder beschließend mitzuwirken. Neben den amtlichen Mitgliedern (Pfarrer und die anderen Pfarrgeistlichen und pastoralen Mitarbeiter) sind die von den Pfarrangehörigen aus ihrer Mitte gewählten Mitglieder die wichtigsten Personen im Pfarrgemeinderat.

Wir laden Sie herzlich ein, am 19. März 2017 wählen zu gehen und damit die Zusammensetzung unseres Pfarrgemeinderates aktiv mitzugestalten!



Blumen Vogler

Blumenschmuck für jeden Anlass
Grabbetreuung

Unter der Kirche 2 Mobiltel. 0699/109 15 628
1110 Wien office@blumen-vogler.at
Tel. u. Fax: 01/767 31 74 www.blumen-vogler.at

Chronik

Unsere Neugetauften...

Aus Gründen des Datenschutzes sind diese Daten im Internet nicht verfügbar - wir bitten um Verständnis.

Vorausgegangen zum Herrn sind...

Aus Gründen des Datenschutzes sind diese Daten im Internet nicht verfügbar - wir bitten um Verständnis.

Blitzlicht



Foto: H. Himmel

In den Sonntagsmessen am 23. und 30. Okt. 2016 wurde Thomas Schmid, der am 15. Okt. 2016 zum Diakon geweiht wurde, in sein Amt eingeführt.



Ludwigs-Apotheke

Mag. pharm. Dr. Dominik Kaiser e.U.
Simmeringer Hauptstrasse 128, 1110 Wien

Montag - Freitag von 8.00 bis 18.00 - Samstag von 8.00 bis 12.00
freuen wir uns auf Ihren Besuch!

www.ludwigs-apotheke.at Tel: 01/ 767 5134

Vortrag "Christoph Carl Fernberger, der erste österreichische Weltreisende"
Mi 18.1.2017 19:30 Uhr
Schüler der AHS-Oberstufe, HAK, HTL
- organisieren spannende Vorträge
- diskutieren aktuelle Themen
Schau bei uns vorbei und mache Dir selbst über uns ein Bild.
Simmeringer Hauptstraße 128/0
>>> www.facebook.com/vandalia.wien/ und www.vandalia.at <<<

Katholische österreichische
Studentenverbindung
VANDALIA
in Simmering





Ing. Frana

Installateur

qualityaustria
SYSTEMZERTIFIZIERT

...WEIL UNS IHR ANLIEGEN WICHTIG IST...

Installateur-Meisterbetrieb
Gas - Wasser - Heizung

ING. HELMUT FRANA
1110 Wien, Hauffgasse 6
Telefon 01 - 749 34 51
www.franainstallateur.at
office@franainstallateur.at

Repa.neo
REPA neo .Copy .Print .Scan .Cut
Paper 80 / 100 / 200 / 300 g/m²

Angelo Koller
Reprografie

1110 Wien
Simmeringer Hauptstraße 66

T 0800 208 212 **
F 0900 208 212 17
E 212@repa neo.at
www.repa neo.at

Filialen: Angelo Koller Geschäftsführer
Wien Simmering
T +43 (0) 50 208 212 **
F +43 (0) 50 208 212 17
E ankoller@repa neo.at
www.repa neo.at

Adventstandl

Altsimmering

Sonntags, vor und nach
den Messen

- 20. Nov.
- 27. Nov.
- 4. Dez.
- 8. Dez.
- 11. Dez.
- 18. Dez.



Pfarrkalender

24. Nov.	18 ⁰⁰	Meditation (Jugendland-Keller)	25. Dez. Christtag (keine Abendmesse)
25. Nov.	17 ⁰⁰	Adventkranzsegnung für Familien (St. Josef)	26. Dez. Heiliger Stephanus (keine Abendmesse)
26. Nov.	18 ³⁰	Adventkranzsegnung (St. Laurenz)	keine Messe in St. Josef
26. Nov.	16 ⁰⁰	Adventsingensingkreis (Pfarrsaal, Kobelg. 13)	31. Dez. keine Frühmesse
27. Nov. 1. Adventssonntag			18 ³⁰ Jahresabschlussmesse (St. Laurenz u. St. Josef)
27. Nov.	10 ⁰⁰	Hl. Messe mit Adventkranzsegnung und Vorstellung der neuen Ministranten (St. Josef)	23 ⁴⁵ Andacht zum Jahreswechsel (St. Laurenz)
29. Nov.	8 ⁰⁰	Frauenmesse (St. Laurenz)	1. Jan. Neujahr
30. Nov.	6 ⁰⁰	Rorate (St. Laurenz)	2. Jän. 18 ³⁰ Abendmesse (St. Laurenz)
	19 ³⁰	Präsentation Zypernreise (Pfarrzentrum, Kobelg. 13)	5. Jän. keine Frühmesse (St. Laurenz)
1. Dez.	18 ⁰⁰	Meditation (Jugendland-Keller)	18 ³⁰ Vorabendmesse (St. Laurenz)
	19 ⁰⁰	Stammtisch "Pfarre Neu" (Weinschenke Altsimmering, K.Ebersd.Str. 42)	6. Jän. Heilige Drei Könige (keine Abendmesse)
4. Dez.	10 ⁰⁰	Hl. Messe mit den Erstkommunions-Kindern (St. Josef)	9 ⁰⁰ Sternsingermesse (St. Laurenz)
6. Dez.	8 ⁰⁰	Messe der Frauen, anschl. Club (St. Laurenz)	10 ⁰⁰ Sternsingermesse (St. Josef)
7. Dez.	6 ⁰⁰	Rorate (St. Laurenz)	11. Jän. 19 ⁰⁰ Männerrunde (Pfarrzentrum, Kobelg. 13)
8. Dez. Mariä Empfängnis			12. Jän. 14 ³⁰ Seniorenrunde (Laurenzisaal, Kobelg. 13)
	9 ⁰⁰	Hl. Messe und Männereinkehrtag (St. Laurenz)	18 ³⁰ Offener Gebetsabend (Kloster)
	10 ⁰⁰	Hl. Messe mit Nikolofeier (St. Josef)	14. Jän. Fahrt der Frauen ins neue Jahr - Ausflug
	15 ⁰⁰	Lichterprozession und Marienvesper für Ministranten (Stephansdom)	15. Jän. 9 ⁰⁰ Hl. Messe mit dem Singkreis (St. Laurenz)
	18 ⁰⁰	Adventkonzert mit Clemens Unterreiner (St. Laurenz)	10 ⁰⁰ Hl. Messe mit den Erstkommunions-Kindern (St. Josef)
11. Dez.	10 ⁰⁰	Hl. Messe zum Beginn d. Firmvorbereitung (St. Josef)	18. Jän. 19 ⁰⁰ Ökumen. Gottesdienst (Glaubenskirche, Braunhuberg. 20)
	15 ⁰⁰	Adventkonzert des Ensembles Altsimmering mit Spezialitätenmarkt (St. Laurenz)	19. Jän. 9 ⁰⁰ Geburtstagsdankmesse (St. Laurenz)
13. Dez.	8 ⁰⁰	Frauenmesse (St. Laurenz)	19 ⁰⁰ 3. Abend der Vortragsreihe z. Jahr d. Barmherzigkeit (Dr. Dura, Mag. El-Abdaoui: Barmherzigkeit als Brücke zwischen den Religionen, Pfarrsaal, Kobelg. 13)
	15 ⁰⁰	Ökumen. Gottesdienst (Glaubenskirche, Braunhuberg. 20)	22. Jän. 9 ⁰⁰ Firmlingsmesse, Vorstellung Firmlinge (St. Laurenz)
	15 ⁰⁰	Hl. Messe (Seniorenchloßl)	2. Feb. Mariä Lichtmess (keine Frühmesse)
14. Dez.	6 ⁰⁰	Rorate (St. Laurenz)	18 ³⁰ Hl. Messe m. Kerzensegnung u. Blasiussegen (St. Laurenz)
	18 ³⁰	Elternabend Firmung (Pfarrsaal, Kobelg. 13)	3. Feb. 18 ³⁰ Hl. Messe mit Blasiussegen (St. Laurenz)
	19 ⁰⁰	Männerrunde (Pfarrzentrum, Kobelg. 13)	8. Feb. 19 ⁰⁰ Männerrunde (Pfarrzentrum, Kobelg. 13)
15. Dez.	14 ³⁰	Seniorenrunde (Laurenzisaal, Kobelg. 13)	9. Feb. 14 ³⁰ Krankenmesse m. Krankensalbung (Pfarrsaal, Kobelg. 13)
	18 ³⁰	Offener Gebetsabend (Kloster)	16. Feb. 9 ⁰⁰ Geburtstagsdankmesse (St. Laurenz)
17. Dez.	16 ⁰⁰	Adventkonzert Studiochor (St. Laurenz)	19 ⁰⁰ 4. Abend der Vortragsreihe z. Jahr d. Barmherzigkeit (Sr. Regina Fucik SSM: Die Neuen Werke der Barmherzigkeit, Pfarrsaal, Kobelg. 13)
18. Dez.	9 ⁰⁰	Hl. Messe mit dem Singkreis (St. Laurenz)	17. Feb. 20 ⁰⁰ Kabarett im Fasching:
20. Dez.	8 ⁰⁰	Frauenmesse (St. Laurenz)	Martin Mayrhofer "Aus - Schluß" (St. Josef)
21. Dez.	8 ⁰⁰	Rorate (St. Laurenz)	19. Feb. 9 ⁰⁰ Hl. Messe m. d. Männergesangsverein (St. Laurenz)
22. Dez.	9 ⁰⁰	Geburtstagsdankmesse (St. Laurenz)	10 ⁰⁰ Hl. Messe mit den Erstkommunions-Kindern (St. Josef)
24. Dez. Heiliger Abend			26. Feb. 10 ⁰⁰ Kindermesse Faschingsonntag (St. Josef)
	15 ³⁰	Kindergottesdienst (St. Josef)	
	16 ⁰⁰	Kindergottesdienst anschl. Turmblasen (St. Laurenz)	
	22 ⁰⁰	Christmette (St. Josef)	
	22 ⁰⁰	Christmette (Kloster)	
	24 ⁰⁰	Christmette (St. Laurenz)	

Advent in St. Laurenz

mit volkstümlichen und klassischen Advent- und Weihnachtsliedern



So. 11. Dez. 2016, 15:00 Uhr
Pfarrkirche Altsimmering - St. Laurenz

Stadtmusik Schwechat - Kapellmeister: Thomas Wirth
Ensemble Altsimmering - Gesamtleitung: Doris Radlmair
Adventlesung: Thomas Schmid

P. b. b. Erscheinungsort Wien
Verlagspostamt GZ 02Z033030

Retouren an Postfach 555 - 1008 Wien

Das Jugendland Altsimmering präsentiert:

Kabarett im Fasching Martin Mayrhofer: "Aus - Schluß"



Freitag, 17. Feb 2017, 20:00 Uhr
St. Josef auf der Haide

Kontaktdaten:

Pfarrkanzlei: 01/76 96 932, 0664/88680528
Kanzlezeiten: Mo., Mi., Fr., 8⁰⁰ - 12⁰⁰ Uhr und nach Vereinbarung
www.altsimmering.at | pfarre@altsimmering.at

Bankverbindung:

IBAN: AT86 4300 0353 3601 0000 | BIC: VBOEATWW

Gottesdienstfeiern in Altsimmering

Sonntag	9 ⁰⁰ (St. Laurenz)
	10 ⁰⁰ (St. Josef)
	18 ³⁰ (St. Laurenz)
Montag	18 ³⁰ (Kloster, Simm. Hauptstr. 173-175)
Dienstag	8 ⁰⁰ (St. Laurenz)
Mittwoch	18 ³⁰ (St. Laurenz)
Donnerstag	8 ⁰⁰ (St. Laurenz)
Freitag	18 ³⁰ (St. Laurenz)
Samstag	18 ³⁰ (St. Laurenz)